

Herrn  
Stadtverordnetenvorsteher  
Ingo Schon



29. November 2021

**Antrag zum Haushalt 2022  
„Erhöhung der Investitionskosten für Spiel- und Bolzplätze“**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

hiermit bitten wir um Aufnahme folgenden Antrags zur kommenden Haushaltsberatung.

**Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:**

1. Die Investitionskosten für Spiel- und Bolzplätze sind für den Haushalt 2022 von 30.000,00 Euro auf 90.000,00 Euro zu erhöhen.
2. Zur Deckung der Kosten sind die geplanten 60.000,00 Euro für einen „Nordeingang“ des Erbacher Bahnhofs umzuwidmen.
3. Sollte es andere Deckungsvorschläge geben, ist die antragsstellende Fraktion gesprächsbereit.
4. Des Weiteren ist zur Umsetzung des Konzepts nach der Spielplatzbegehungen, das in der ersten Jahreshälfte 2022 angekündigt ist, eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 75.000,00 Euro aufzunehmen und die entsprechenden Haushaltsmittel investiv im Jahr 2023 im Investitionsprogramm aufzunehmen.

**Begründung:**

Nachdem im Jahr 2021 eine umfangreiche öffentliche Begehung aller Spiel- und Bolzplätze stattgefunden hat, haben Öffentlichkeit, Verwaltung und die politischen Gremien nun eine gute Grundlage, um bereits 2022 über die ständigen Erhaltungsmaßnahmen hinaus, (Wege, Grünschnitt, Reinigung etc.) Investitionen vorzunehmen. Die eingestellte Summe für den Haushalt 2022 von 30.000,00 Euro, ist selbst für ein auf die gesamte Legislatur angelegte Verbesserung aller Eltviller Spiel- und Bolzplätze nicht ausreichend. Selbst die durch Umschichtung – und damit kostenneutral – erfolgte Umwidmung dürfte nur der Tropfen auf dem heißen Stein sein. Die Verwaltung wird daher aufgefordert, ausgehend von den Ergebnissen der Begehung und des versprochenen Konzeptes, für die kommenden Haushaltsjahre ab 2023 einen verbindlichen und realistischen Kostenrahmen vorzuplanen. Damit dann entsprechend auch vor der „Saison“ 2023 Maßnahmen umgesetzt werden können, soll mit dem Haushalt 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 75.000,00 Euro vorgesehen werden, damit entsprechende Auftrag zur Konzeptumsetzung noch im Jahr 2022 erteilt werden können und dann im Frühjahr 2023 zur Ausführung kommen.

Matthias Hannes,  
SPD-Fraktionsvorsitzender